

~~3. N. 61700~~ 148.780



Hamburg, ^{29/}12.12
9 Tesdorpfstraße

Sehr geehrte, liebe Familie!

— Ich möchte mich Ihnen
auf diesem Wege zu schreiben,
um Ihnen für Ihre gütigen
Zuwendungen, Ihre Zuversicht,
Ihre Liebe und Ihre Fürsorge
in der letzten Zeit mich das
schon sehr zu danken — das ich
auf Sie? um Ihre, liebe
Familie, zu gratulieren, dass ich

18
Wilmers Bei unsern innigen Wünschen für
den Jahr 1913 sind mein Bräutigam, der Herr
Hermann Wittwiler gut bei uns, freundlich
und.

Es inniger Herzlichkeit und Nachbarschaft

H
ergeben

Therese Witt



Sagst gleich, ich frage mich nicht
damit, daß die Zeitungswelt
von Ihnen war! Ihre Aufmerksam-
keit, an meinen Namen zu denken
und mir den Artikel zu schicken, blüht
dieses, aber in ganz wie hat er mich
nicht ganz ungegattet, um Ihnen, be-
sonders auch, daß Dr. Huldreich,
von mir ein besserer Freund dabei
war, als frucht geben gemacht ist.
So war mir, als ob ich wenig Teil
an meinem Namen hätte. Ich hatte
damals auf der individuellen Warte
schon mal, nicht aber, daß es ein
unmöglich war. Nicht mir, daß ich

nißt so seines Werts und Gesankes
gefunden hätte, aber was ich sagte, kann
mir arrogant sein, als ob ich es vor mir
platz sagte und dann sagte & mich auf
zur hüben Wert zu sehen, und mich
Kopfen in der andern sagt.

Versetzte Focellung, John ich zu
Lark auf Ihre Güte und Ihr Ver.
sagen grüßest, indem ich Ihnen
diese lange Zeit einander setzten
sich? so ist mir der Alles
so müstig und sagt nicht so auf,
dass sich bei mir nicht alle Ihre da
Gründe verstehen, an dem was man
Anderen zürnen darf! Und
weil ich zu mir, bitte, und